

Beschlussprotokoll des Grossen Rates des Kantons Graubünden

Montag, 11. Februar 2019 Eröffnungssitzung

Vorsitz:	Standespräsidentin Tina Gartmann-Albin		
Protokollführer:	Domenic Gross		
Stellvertretung:	Renkel Stefan, Jenaz	für	Erhard Simon, Furna (†)
	Ulber Daniel, Lantsch/Lenz	für	Ulber Gaby, Lantsch/Lenz
	Gujan-Dönier Barbara, Klosters Platz	für	Bettinaglio Martin, Serneus
	Locatelli-Iseppi Paola, Le Prese	für	Jochum Giovanni, Poschiavo
	Spagnolatti Rosanna, Buseno	für	Papa Paolo, Augio
	Lunghi Auro, Roveredo	für	Censi Samuele, Grono
	Holliger Raphaela, Fürstenaubruck	für	Natter Werner, Tomils
	Collenberg Fabian, Sumvitg	für	Tomaschett-Berther Gabriela, Trun
	Jegen Hans, Seewis Dorf	für	Hardegger Urs, Seewis Dorf
	Buchli Thomas, Tenna	für	Buchli-Mannhart Daniel, Safien Platz
Präsenz:	anwesend 120 Mitglieder		
	entschuldigt: –		
Sitzungsbeginn:	14.00 Uhr		

1. Teilrevision des Steuergesetzes für den Kanton Graubünden und des Gesetzes über die Gemeinde- und Kirchensteuern (Erbschafts- und Schenkungssteuer) (Botschaften Heft Nr. 7/2018-2019, S. 613)

Präsident der Kommission
für Wirtschaft und Abgaben: Loepfe
Regierungsvertreter: Rathgeb

I. Eintreten *Antrag Kommission und Regierung*
Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

II. Detailberatung **I.**

Der Erlass «Steuergesetz für den Kanton Graubünden» BR 720.000 (Stand 1. Januar 2018) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 1
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Titel nach Art. 105e
Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 106 Überschrift, Abs. 1, Abs. 2 und Abs. 3*Antrag Kommission und Regierung*

Gemäss Botschaft

*Angenommen***Art. 106a Abs. 2 und Abs. 3***Antrag Kommission und Regierung*

Gemäss Botschaft

*Angenommen***Art. 107 Überschrift, Abs. 1, Abs. 2, Abs. 3 und Abs. 4***Antrag Kommission und Regierung*

Gemäss Botschaft

*Angenommen***Art. 107a***Antrag Kommission und Regierung*

Gemäss Botschaft

*Angenommen***Art. 107b Abs. 1 lit. a***Antrag Kommission und Regierung*

Gemäss Botschaft

*Angenommen***Art. 107b Abs. 1 lit. b***a) Antrag Kommissionsmehrheit* (6 Stimmen: Dürler, Engler, Hohl, Kunz [Chur], Loi, Wieland; Sprecher: Kunz [Chur])

Ergänzen wie folgt:

die Nachkommen, die Stief- und Pflegekinder und die nichtgemeinsamen Nachkommen von Ehegatten und Konkubinatspartnern sowie deren jeweilige Nachkommen;*b) Antrag Kommissionsminderheit* (4 Stimmen: Loepfe [Kommissionspräsident], Horrer [Kommissionsvizepräsident], Maissen, Schwärzel; Sprecher: Loepfe [Kommissionspräsident]) *und Regierung*

Gemäss Botschaft

Abstimmung

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommissionsmehrheit mit 72 zu 44 Stimmen bei 1 Enthaltung.

Einfügen neuer Art. 107b Abs. 1 lit. c*a) Antrag Kommissionsmehrheit* (7 Stimmen: Loepfe [Kommissionspräsident], Dürler, Hohl, Horrer [Kommissionsvizepräsident], Loi, Maissen, Schwärzel; Sprecher: Loepfe [Kommissionspräsident]) *und Regierung*

Gemäss Botschaft

b) Antrag Kommissionsminderheit (3 Stimmen: Engler, Kunz [Chur], Wieland; Sprecher: Kunz [Chur])

Einfügen neue lit. c wie folgt:

c) der elterliche Stamm*(die bestehenden lit. c, d und e werden zu lit. d, e und f)*

Abstimmung

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommissionsmehrheit und Regierung mit 72 zu 45 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

Art. 107a Abs. 1 lit. c, lit. d und lit. e, Abs. 2 und Abs. 3

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 108 Überschrift

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 109 Abs. 1 und Abs. 2

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 110 Überschrift

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 111 Überschrift, Abs. 1, Abs. 2, Abs. 3, Abs. 4 und Abs. 5

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 112 Abs. 1

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 113 Abs. 1, Abs. 2 und Abs. 3

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 114 Abs. 1

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 114 Abs. 3

a) *Antrag Kommissionmehrheit* (8 Stimmen: Loepfe [Kommissionspräsident], Dürler, Engler, Hohl, Kunz [Chur], Loi, Maissen, Wieland; Sprecher: Loepfe [Kommissionspräsident]) *und Regierung*
Gemäss Botschaft

b) *Antrag Kommissionsminderheit* (2 Stimmen: Horrer [Kommissionsvizepräsident], Schwärzel; Sprecher: Horrer [Kommissionsvizepräsident])
Ändern lit. a wie folgt:
a) **10 Prozent** für Empfänger des elterlichen Stammes;

Abstimmung

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommissionmehrheit und Regierung mit 95 zu 23 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

Art. 114 Abs. 3^{bis}

Antrag Kommission und Regierung

Ergänzen wie folgt:

Für die Zuordnung zum elterlichen Stamm werden die Stief- und Pflegekinder **und die nichtgemeinsamen Nachkommen von Ehegatten und Konkubinatspartnern sowie deren jeweilige Nachkommen** den leiblichen Kindern und deren Nachkommen gleichgestellt.

Angenommen

Art. 114 Abs. 3^{ter} und Abs. 4

Antrag Kommission und Regierung

Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 114a Abs. 3 und Abs. 4

Antrag Kommission und Regierung

Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 115 Überschrift

Antrag Kommission und Regierung

Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 115 Abs. 1

Antrag Kommission und Regierung

Ergänzen 1. Satz wie folgt:

Für die Erbschaftssteuer **von Erben und Vermächtnisnehmern mit Wohnsitz oder Sitz im Ausland** haften Erben und Vermächtnisnehmer solidarisch bis zum Betrag, der dem Wert des auf sie übergegangenen Vermögens entspricht.

Angenommen

Art. 115 Abs. 2

Antrag Kommission und Regierung

Gemäss Botschaft

Angenommen

Art. 134 Überschrift

Antrag Kommission und Regierung

Ändern wie folgt:

2. **Erbschafts-** und Schenkungssteuer

Angenommen

Art. 137 Abs. 2

Antrag Kommission und Regierung

Streichen

Angenommen

II.

Der Erlass «Gesetz über die Gemeinde- und Kirchensteuern (GKStG)» BR 720.200 (Stand 1. Juli 2018) wird wie folgt geändert:

Art. 2 Abs. 2 und Abs. 3

Antrag Kommission und Regierung

Gemäss Botschaft

Angenommen

Schluss der Sitzung: 16.55 Uhr

Es sind keine Vorstösse eingegangen.

Für die Genehmigung des Protokolls

durch die Redaktionskommission:

Die Landespräsidentin: Tina Gartmann-Albin

Der Protokollführer: Domenic Gross